



Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

Strahlenschutz in Medizin, Forschung und Industrie

Tagung
10. – 11. Dezember 2013,
Braunschweig

Zur Tagung

Ziel der Veranstaltung ist, über den Stand der Praxis des Strahlenschutzes und seiner Bewertung bei der Anwendung radioaktiver Stoffe und ionisierender Strahlung in der Medizin, Forschung und Industrie zu informieren sowie den Umfang und derzeitigen Stand der Umsetzung neuer oder geänderter Gesetze, Verordnungen, Normen und Richtlinien zusammenzutragen. Neben praxisorientierten Vorträgen mit anschließender Gelegenheit zur Diskussion gibt es die Möglichkeit, am ersten Tagungstag an einem Exkursionsprogramm am Tagungsort, an der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt teilzunehmen oder den Standort Braunschweig der Eckert & Ziegler Nuclitec GmbH zu besichtigen.

Die Tagung richtet sich an

- Strahlenschutzverantwortliche/-bevollmächtigte/-beauftragte
- Aufsichts- und Genehmigungsbehörden im Strahlenschutz
- Beauftragte für Arbeitssicherheit, Arbeits- und Umweltschutz
- Sachverständige im Strahlenschutz
- Fach- und Führungskräfte aus der chemischen, pharmazeutischen und papiererzeugenden Industrie, Forschungseinrichtungen, Isotopenlaboratorien und medizinischen Einrichtungen (Strahlentherapie und Nuklearmedizin)

Programmkomitee

- Prof. Dr. Joachim Breckow, Technische Hochschule Mittelhessen, Institut für Medizinische Physik und Strahlenschutz
- Dr. Alexander Eisenwiener, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft (UM) Baden-Württemberg
- Helmut Huger, TÜV SÜD Energietechnik GmbH Baden-Württemberg
- Dr. Klaus-Dieter Keller, Universitätsklinikum Tübingen
- Prof. Dr. Ulrich Pleiss, Bayer Schering Pharma AG
- Josef Schober, TÜV SÜD Industrie Service GmbH
- Dr. Thomas Wilhelm, TÜV SÜD Energietechnik GmbH Baden-Württemberg
- Klaus Zähringer, TÜV SÜD Energietechnik GmbH Baden-Württemberg
- Dr. Norbert Zoubek, Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Exkursionsziele

Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB)

Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig und Berlin, ist das nationale Metrologie-Institut mit wissenschaftlich-technischen Dienstleistungsaufgaben. Sie misst mit höchster Genauigkeit und Zuverlässigkeit – Metrologie als Kernkompetenz. In der Abteilung 6 „Ionisierende Strahlung“ geht es um Radioaktivität, Dosimetrie und Metrologie der Alpha-, Beta-, Gamma-, Röntgen-, Elektronen- und Neutronenstrahlung – von der Strahlentherapie in der Medizin über den Strahlenschutz bis zur ionisierenden Strahlung in der Umwelt. Unser Besichtigungsprogramm umfasst die Gebiete Bauartprüfung von Strahlenschutzdosimetern für Photonen, Dosimetrie für die Strahlentherapie mit Photonen oder Elektronen, Radionuklide in der Medizin, Radionuklid-Neutronenquellen und Ionenbeschleuniger für Neutronen-Referenzstrahlungsfelder.

Eckert & Ziegler Nuclitec GmbH

Die Eckert & Ziegler Gruppe gehört zu den weltweit größten Herstellern für radioaktive Komponenten für medizinische, wissenschaftliche und messtechnische Zwecke. Das Unternehmen konzentriert sich auf Anwendungen in der Krebstherapie, der industriellen Radiometrie, der nuklearmedizinischen Diagnostik und auf die Entsorgung von schwach bis mittelradioaktiven Abfällen. Unsere Führung am Produktionsstandort Braunschweig umfasst die Bereiche Fertigung Industriestrahler, Pharmaproduktion, DAkS-akkreditiertes Messlabor und die Anlage zur Konditionierung radioaktiver Abfälle.

TAGUNGSPREIS UND -ORT

760,00 € zzgl. gesetzlicher USt. (420,00 € zzgl. gesetzl. USt. für Vertreter von Aufsichts- und Genehmigungsbehörden)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Tagungsunterlagen, Pausen- und Mittagsverpflegung, Exkursion und Abendveranstaltung.

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Bundesallee 100 · 38116 Braunschweig

Mit Ihrer Anmeldebestätigung erhalten Sie Anfahrts- und Hotelinformationen.

Programm am 10. Dezember

9:30 Begrüßung

Dr. Peter Ambrosi, Physikalisch-Technische
Bundesanstalt, Braunschweig

9:45

Informationsanliegen und Entertainmentzwang: Warum Strahlenschutz-Experten in den Medien mit ihren wichtigen Botschaften nicht punkten. Status quo und Lösungen
Jörg-Michael Junginger, MEDIA ADVICE GmbH Co. KG,
Mainz

10:30

Werden Strahlenrisiken über- oder unterschätzt?
Prof. Dr. Joachim Breckow, Präsident des Fachverbands
für Strahlenschutz, Institut für Medizinische Physik und
Strahlenschutz, Technische Hochschule Mittelhessen

11:00

Kaffeepause

Gesetzliche Grundlagen, Regelwerk und Normen

11:30

Die neuen EURATOM-Strahlenschutzgrundnormen – eine Übersicht
Julian Vogel, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit, Bonn

12:00

Die neue DIN 25422 (Aufbewahrung und Lagerung radioaktiver Stoffe) – was hat sich geändert?
Dr. Klaus Grantner, TÜV SÜD Industrie Service GmbH,
München; Dr. Heike Wolf, RWTH Aachen

12:30

Die neue DIN 25425 (Radionuklidlaboratorien) – was hat sich geändert?
Ralf Kiesling, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH &
Co. KG, Biberach

13:00

Mittagspause

14:00

Aus dem Dschungel der Fachkunde: Fachkunderichtlinien nach StrlSchV und RöV
Dr. Jan-Willem Vahlbruch, Institut für Radioökologie
und Strahlenschutz (IRS), Gottfried Wilhelm Leibniz
Universität Hannover

Strahlenschutz in der Praxis

14:30

Neue PTB-Anforderungen an Dosimeter
Dr. Hayo Zutz, Physikalisch-Technische Bundesanstalt,
Braunschweig

15:00

Kaffeepause

15:30

Exkursion (bis 17:30)
Besichtigungsrundgang an der Physikalisch-Technischen
Bundesanstalt oder bei Eckert & Ziegler Nuclitec GmbH
anschließend Abendveranstaltung in der Braunschweiger
Innenstadt

Röntgeneinrichtung zur Bauartprüfung von
Strahlenschutzdosimetern in der PTB



Programm am 11. Dezember

Strahlenschutz in der Praxis

- 8:30 Neuregelung des gesetzlichen Messwesens
Dr. Dirk Ratschko, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig
- 9:00 Strahlenschutz auf der Schachtanlage Asse II – Die Koordination von Grubenwehr, Wettertechnik und Kontrollbereichen in einem Bergwerk
Guido Oesterreich, Asse GmbH, Remlingen
- 9:30 International Nuclear Event Scale – INES Handbuch (fokussiert auf den Strahlenschutz in Medizin und Industrie): neue Einstufungen
Dr. Claudia Schmidt, Dr. Florence-Nathalie Sentuc, Dr. Michael Maqua, Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) mbH, Köln

10:00 Kaffeepause

Strahlenschutz in Forschung und Industrie

- 10:20 Strahlenschutz in der Werkstoffprüfung beim Einsatz von Gammaarbeitsgeräten
Barbara Sölter, DGZfP e.V., Berlin
- 10:50 Umschlossene radioaktive Stoffe in der Industrie
Walter Beetz; TÜV SÜD Energietechnik GmbH
Baden-Württemberg, Mannheim
- 11:15 Kaffeepause
- 11:35 Anwendung radioaktiver Isotope in der Umweltsicherheitsprüfung von Pflanzenschutzmitteln
Dr. Dieter Schäfer, Bayer CropScience, Monheim

Strahlenschutzaspekte in der Medizin

- 12:00 Strahlenschutzmessungen zur Freigabe alter Bestrahlungsräume nach §29 StrlSchV
Christian Albrecht, Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie, Schwarzwald-Baar-Klinikum, Villingen-Schwenningen
- 12:30 Die rechtfertigende Indikation aus behördlicher Sicht
Hans-Walter Huhn, Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW, Düsseldorf
- 13:00 Mittagspause
- 14:00 Luftaktivierungen beim Betrieb von Beschleunigeranlagen
Prof. Dr. Klaus Ewen
- 14:30 Neue Aspekte im Strahlenschutz von Patient und Personal bei Angiographie und Intervention
Jürgen Kopp, Klinikum Augsburg
- 15:00 Ende der Vorträge des zweiten Tagungstages
- 15:15 **Erfolgskontrolle** (Fachkunde*)
ca. 30 Minuten

FACHKUNDE

* Die Anerkennung der Veranstaltung zur Aktualisierung der Fachkunde nach § 30 (3) StrSchV ist beantragt. Nähere Informationen hierzu und zu den Fachkundegruppen erhalten Sie von ute.alius@tuev-sued.de.



Anmeldung jederzeit unter

www.tuev-sued.de/tagungen

congress@tuev-sued.de



Alle Informationen rund um unsere Tagungen und Kongresse – schnell und einfach mit Ihrem Smartphone.

Anmeldung und Auskünfte

TÜV SÜD Akademie GmbH
Tagungen und Kongresse
Viktoria Wolter
Westendstraße 160
80339 München
Telefon +49 89 5791-2410
Telefax +49 89 5791-2833
E-Mail: congress@tuev-sued.de

Anmeldung zur Tagung

an congress@tuev-sued.de oder Fax an +49 89 5791-2833

Strahlenschutz in Medizin, Forschung und Industrie

Tagung, 10. – 11. Dezember 2013 in Braunschweig

■ Name und ggf. Titel

■ Vorname

■ Firma

■ Abteilung

■ USt-IdNr. Ihrer Firma (Pflichtfeld für alle EU-Mitgliedsstaaten außer Deutschland)

■ Straße

■ Land / Plz / Ort

■ Telefon

■ E-Mail

Hinweise zum Datenschutz: Die TÜV SÜD Akademie GmbH und ihre Dienstleister verwenden Ihre personenbezogenen Daten zur Abwicklung der gebuchten Dienstleistung. Unsere Geschäftskunden informieren wir auch per E-Mail über unsere Produkte und Dienstleistungen zu Aus- und Weiterbildung sowie Personenzertifizierung. Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbe- oder Marktforschungszwecke widersprechen oder eine entsprechende Einwilligung widerrufen wollen, genügt eine kurze Nachricht per Post an TÜV SÜD Akademie GmbH, AKD Datenschutz, Westendstraße 160, 80339 München oder per E-Mail an congress@tuev-sued.de.

Rechnungsadresse (wenn anders als Teilnehmeradresse):

■ Rechnungsempfänger

■ Rechnungsadresse

Teilnahmegebühr: 760,00 € zzgl. gesetzlicher USt.

(420,00 € zzgl. gesetzl. USt. für Vertreter von Aufsichts- und Genehmigungsbehörden)

Rücktrittsrecht: Sie können bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei von dieser Anmeldung zurücktreten. Bis zum 3. Arbeitstag vor der Veranstaltung werden 50% des Rechnungsbetrags erhoben. Bei Absagen nach dieser Frist wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV SÜD Akademie GmbH.

■ Datum

■ Unterschrift